

**Zeitschrift:** Wohnen  
**Band:** 93 (2018)  
**Heft:** [1]: Wohnen & Selbermachen

## Inhaltsverzeichnis

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 24.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Ein bisschen stolz war ich schon, als ich ihn heimbrachte und ins Wohnzimmer stellte. Selber entworfen und eigenhändig geschreinert. *Mein* Sofatisch! Abendlang habe ich für mein Erstlingswerk in der Holzwerkstatt gehirnt, geschwitzt und gepröbelt, mich mit Beitel, Hobel und Anreisswinkel herumgeschlagen, eine Reihe sperriger, lauter Maschinen bedient. Habe Neues gelernt und Fehler ausgebügelt, geflucht und gelacht, gezweifelt und frohlockt. Und am Schluss ein nicht gerade perfektes, aber von A bis Z selber hergestelltes Unikat geschaffen. Ganz schön befriedigend!

Was ich im Kleinen erlebt habe, flösst mir umso mehr Respekt ein für alle, die im grossen Stil anpacken. Und zum Beispiel eine Wohnung oder gleich ein ganzes Haus selber umbauen oder sogar neu erstellen. Wortwörtlich, mit eigenen Händen. Bei Wohnbaugenossenschaften ist es nicht gerade an der Tagesordnung, kommt aber doch immer wieder vor, dass die Mitglieder gemeinsam ans Werk gehen und zu Maurerkelle und Spachtel greifen, Dielen schleifen, Dämmplatten verlegen oder Wände hochziehen.

Ein wichtiger Treiber dabei sind oft die Finanzen. Mit Eigenbau lassen sich – wenn auch nicht in jedem Fall – beachtliche Kosten einsparen, wie die Beispiele ab Seite 4 zeigen. Das ist gerade für Baugenossenschaften, die erschwinglichen Wohnraum anbieten wollen, ein schlagendes Argument. Es geht aber um mehr: gemeinsam etwas zu schaffen und damit Gemeinschaft zu schaffen. Genau darauf basieren letztlich Genossenschaften. Ihre Grundprinzipien Selbsthilfe, Selbstverantwortung und Solidarität können kaum besser umgesetzt werden als durch gemeinsames Bauen. Es macht aus Visionen Realität und setzt Energie frei. Ein Potenzial, dass man nutzen sollte.

**Liza Papazoglou, Redaktorin**

## 2 Wohnzimmer

### 4 Thema

Do it yourself!

Wenn Genossenschaftsmitglieder selber bauen

### 10 Interview

«Es geht mehr um den Prozess als ums Produkt»: Was hinter dem Trend zum Selbermachen steckt

### 12 Reportage

Vom Acker statt vom Supermarkt: Konsumierende werden zu Produzierenden

### 14 Porträt

«Ich will Dinge verweben»: Ruth Grünenfelder näht Kleider – und kreiert auch sonst Neues

### 16 Thema

Kleine Sonnen und «Hot pots»: Wohnen ohne Zentralheizung in Südchina

### 19 Gastkommentar

Chlausenfieber

### 20 Rätsel

#### IMPRESSUM

#### WOHNENextra

Die Mieterzeitschrift

Ausgabe April 2018

**Herausgeber:** Wohnbaugenossenschaften Schweiz, Verband der gemeinnützigen Wohnbauträger, Bucheggstrasse 109, 8042 Zürich, [www.wbg-schweiz.ch](http://www.wbg-schweiz.ch)

**Redaktionelle Verantwortung:**

Liza Papazoglou  
[www.zeitschrift-wohnen.ch](http://www.zeitschrift-wohnen.ch)  
[wohnen@zeitschrift-wohnen.ch](mailto:wohnen@zeitschrift-wohnen.ch)

**Layout, Druckvorstufe, Druck:**  
Stämpfli AG, Bern, [www.staempfli.com](http://www.staempfli.com)